

Die Bibernell-Rose – ein Neufund im Bezirk Melk

Unter den zahlreichen Wildrosen-Arten fällt die Bibernell-Rose (*Rosa pimpinellifolia*) durch ihre runden, schwarzen Hagebutten sowie durch ihre kleinen runden Fiederblättchen und die dichte Bestachelung der Zweige auf. Im Spätherbst konnte ich während einer vogelkundlichen Exkursion beim Donaukraftwerk Melk ein Exemplar dieser Art auffinden, und zwar am Rand der Grünanlage am Nordufer, direkt am Rand der Zufahrtsstraße. Bilder und frisch gesammeltes Belegmaterial wurden in der Zwischenzeit von einem Spezialisten überprüft, weil der Verdacht bestand, dass es sich eventuell auch um die ähnliche *Rosa altaica* handeln könnte, eine Art, die im Wiener Raum neuerdings auch bei Bepflanzungen verwendet wird.



Bibernell-Rose (*Rosa pimpinellifolia*) (Foto: Autor)

In unserem Fall dürfte die Pflanze allerdings als Samen mit Vogelkot an ihren Standort gelangt sein, da sie direkt neben einem Straßenbegrenzungspflöck wächst. Der vorliegende Fund zeigt, dass auch noch zu später Jahreszeit interessante Pflanzenfunde möglich sind. *R. pimpinellifolia* ist neu für den Bezirk Melk! Es liegen weder aktuelle Beobachtungen noch solche von Pater Ch. Zermann aus dem 19. Jhd. vor. Das österreichische Areal beschränkt sich primär auf den pannonischen Raum und die Art wird nach Westen hin etwa noch bei Krems gefunden.

Wolfgang Schweighofer

LANIUS Intern

Mag. Christian Bamberger †

Am 3. Dezember 2004 ist Christian Bamberger im Alter von 45 Jahren seiner mit großer Geduld und christlicher Demut ertragenen schweren Krankheit erlegen.

Christian war Gründungsmitglied unseres Vereines und viele Jahre im wissenschaftlichen Beirat tätig. Wir allen schätzten seine große Liebe zur Natur und seine Bereitschaft aktiv im Naturschutz und bei verschiedenen Forschungsprojekten mitzuarbeiten. Als Beispiele können seine wertvolle Mitarbeit bei den Kartierungsarbeiten an der Pielach (Pielachstudie 1993) oder seine Initiativen zum Artenschutz der Dohlen in Melk gelten. Als Biologielehrer aus Berufung am Stiftsgymnasium in Melk hat er vielen jungen Menschen einen Zugang zur Natur und deren Erhaltung geschaffen.

„Bis zuletzt verfolgte Christian seine vielfältigen Interessen mit bewundernswerter Kraft und strahlte eine Lebendigkeit aus, die uns allen immer wieder großen Mut machte“, formulierten seine Familienangehörigen auf der Mitteilung über seinen Tod. Ihnen, insbesondere seiner Gattin Regina und den beiden Söhnen Johannes und Thomas, gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Wer Christian gekannt hat, wird ihn als vielseitigen, stets hilfsbereiten Kollegen, fachkundigen Forscher und Freund vermissen. So wie Christian uns immer verbunden war, werden auch wir ihm – als liebenswerten Mitstreiter im Naturschutz – immer verbunden bleiben.

Für die Forschungsgemeinschaft LANIUS hat Obmann-Stellvertreter Thomas Hochebner an der Beisetzung auf dem Hauptfriedhof in St. Pölten teilgenommen.

Th. Hochebner

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lanius](#)

Jahr/Year: 2005

Band/Volume: [14_01](#)

Autor(en)/Author(s): Kraus Erhard

Artikel/Article: [\): Die Bibernell-Rose - ein Neufund im Bezirk Melk. 9](#)